

Eitorf, den 04.01.2010

Amt 60.3 - Gebäudewirtschaft, Hochbau, Hermann-Weber-Bad

Sachbearbeiter/-in: Dieter Tentler

Bürgermeister

i.V.
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Ausschuss für Bau und Verkehr	26.01.2010
Rat der Gemeinde Eitorf	01.03.2010

Tagesordnungspunkt:

Baumaßnahmebeschluss Sanierung Sportplatz Mühleip als Kunstrasenplatz

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eitorf zu beschließen, die Sanierung des Sportplatzes Mühleip in der vorgestellten Form als Funktionalausschreibung vorzunehmen.

Begründung:

Der Sportplatz Mühleip ist sanierungsbedürftig. Der Sachverhalt wurde im zuständigen Ausschuss des Rates der Gemeinde Eitorf beraten (BA 22.04.09; Nr. XII/23/205; BA 24.08.09; Nr. XII/25/221). Es wurde beschlossen, den Sportplatz Mühleip von Grund auf als Kunstrasenplatz zu sanieren. Für die Sanierung werden 650.000 € aus Mitteln des Konjunkturprogramms II, Kommunale Infrastruktur, bereitgestellt.

Mit der Planung der Maßnahme wurde das Büro für Sportstätten und Grünplanung Ulenberg & Partner aus Straelen beauftragt, das auch die Maßnahme am Eitorfer Sportplatz geplant und betreut hat. Das Planungsbüro hat einen Vorentwurf der Planung erstellt und mit den Verantwortlichen des SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V. besprochen. Der SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V. ist der Hauptnutzer des Sportplatzes Mühleip. Mit dem Verein besteht Einvernehmen über alle wesentlichen Details der Maßnahme.

Um den Kostenrahmen von 650.000 € brutto einzuhalten ist geplant, den Sportplatz auf ein Standardmaß von 60x100 m zu kürzen. Die vorhandene Beleuchtungs- und Zaunanlage soll nicht ersetzt und weiter genutzt werden. Die Entwässerung des Sportplatzes wird erneuert. Die Entwässerung der Hangseite erfolgt über eine separate Drainage und Rinne, die Platzdrainage wird erneuert. Für eine evtl. notwendige Bewässerung des Kunstrasens sind an den Seiten des Platzes C-Rohre vorgesehen. Eine eigene Bewässerungsanlage für den Kunstrasenplatz wird nicht eingebaut. Der Fachplaner geht davon aus, dass mit dieser Planung der vorgegebene Kostenrahmen von 650.000 € eingehalten wer-

den kann.

In der Sitzung wird der Fachplaner die Maßnahme im Einzelnen vorstellen. Eine Skizze des Vorentwurfs ist als Anlage beigefügt. Empfohlen wird für die Sanierung des Kunstrasens eine Funktionalausschreibung mit herstellerunabhängigen, konkreten Leistungsanforderungen. In die Entscheidungsfindung wird der SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V. einbezogen. Dieses Vorgehen hat sich bei der Erneuerung der Kunstrasendeck am Sportplatz Eitorf durchaus bewährt.

Der SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V. feiert im August 2010 sein 100-jähriges Bestehen. Wunsch des Vereins ist es, dieses Jubiläum auf dem sanierten Sportplatz feiern zu können. Um dieses zu ermöglichen, sollte der Auftrag für die Sanierung im I. Quartal 2010 vergeben werden. Der Baubeginn erfolgt sofort nach Auftragsvergabe. Mit dem SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V. ist der Zeitplan besprochen. Er hat den Spiel- und Trainingsbetrieb entsprechend geplant.

Da das Auftragsvolumen mehr als 125.000 € beträgt, ist der Rat für den Maßnahmebeschluss zuständig. Bei einer Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Rates der Gemeinde Eitorf am 01.03.2010 wäre eine Sanierung des Sportplatzes Mühleip bis zum August 2010 nicht möglich. Eine frühere Beteiligung der zuständigen Gremien des Rates der Gemeinde Eitorf war aufgrund der notwendigen Vorarbeiten (Abstimmungsgespräche mit Verein, Planer und Erstellung einer Vorplanung) nicht möglich. Weiterhin hat seit der Beschlussfassung für die Sanierung des Sportplatzes Mühleip keine Sitzung des Bauausschusses stattgefunden. Die Verwaltung beabsichtigt aufgrund des engen Zeitrahmens, die Entscheidung des Rates der Gemeinde mit einer Dringlichkeitsentscheidung entsprechend § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW kurzfristig nach der Empfehlung des Bau- und Verkehrsausschusses einzuholen.

Anlage(n)

Vorentwurf